



JASMIN TABATABAI

Alle acht Jahre bekomme ich ‚Sahnerollen‘, denen ich meinen Stempel aufdrücken kann“, sagt sie. Der Knastfilm *Bandits* verhalf ihr 1997 zum Durchbruch, das Drama *Fremde Haut* brachte 2005 viel Anerkennung. Besonders die selbstbewusste Luna aus *Bandits* ist Vorbild vieler Mädchen. Im wahren Leben eckt sie auch schon mal an. Sie nennt es das „cholerische Tabatabaische“. Vor allem aber lässt sie sich nicht beirren und wagt sich an Neues. Im vergangenen Jahr veröffentlichte sie ihr erstes Buch: *Rosenjahre* – die Geschichte ihrer Eltern aus der Sicht ihrer deutschen Mutter Rosemarie. 2011 betritt sie als Musikerin neues Terrain. Im Herbst will die zweifache Mutter ihre erste Jazzplatte aufnehmen.

Transparente Bluse mit blickdichtem Einsatz, von **BALLY**. Schmale Hose von **CHLOÉ**. Plateausandalen mit Bastsohlen: Prada.



AXEL PRAHL

Erfolg ist die Verkettung glücklicher Umstände“, philosophiert Axel Prahl. Nachdem seine erste Ehe zerbricht, geht er von Kiel nach Berlin. Hier kommt es zur Schicksalsbegegnung mit Filmemacher Andreas Dresen. Der gibt ihm in *Die Polizistin*, *Halbe Treppe* und *Willenbrock* die Hauptrollen. *Die Polizistin* sollte zu einer Serie ausgebaut werden, doch Dresen wollte nicht mehr. Daraufhin bekam Prahl ein anderes Angebot: die Rolle des Münsteraner Tatort-Kommissars Frank Thiel. Nun ist Prahl endlich auch wieder einmal im Kino zu sehen: Das Drogendrama *In der Welt habt ihr Angst* von Hans W. Geißendörfer startet am 3. März.

Schwarzes Sakko mit Satinrevers, von **BOSS BLACK**. In sich gemustertes Hemd von **HILDITCH & KEY**. Schuhe: privat.